

6 Monate nach OP

### Diagnosen

frühkindliche Esotropie

RA Strabismus sursoadductorius

R/L dissoziiertes Höhenschielen,  
Nystagmus latens, Hyperopie, Astigmatismus

### Operationen

21.06.2018 R/L Medialis-Rücklagerung 5 + Myopexie 13

### Befund

Visus Ferne cc LH-R: RA: 0,63 LA: 0,5 bds. offen: 0,5

Getragene Korrektur: RA: +4,25=-2,0/157° LA: +3,75=-1,75/34°

Binokularfunktionen: in KZH: Ferne/Nähe Bagolini Exklusion RA, T-Fliege fraglich,  
T-Ringe Exklusion LA

Schielwinkel: Ferne: S<sub>RF</sub> -2° -VD 1° A<sub>RF</sub> +3° -VD 10° LF +2° +VD 8°

Nähe: S +2° A<sub>RF</sub> -VD 7° LF +4° +VD 10°

nach HHR: Rebl.: keine VD, Libl.: +VD 5°  
Aufbl.: -2° +VD 5°, Abbl.: +6° +VD 10°  
Monokulare Exkursion: RA Adduktion 30°, LA Adduktion 35°  
Kopfhaltung: Ferne monokular RA: 15° Rechtsdrehung, 10°-15° Linksneigung  
monokular LA: 5°-10° Linksdrehung, 5° Linksneigung  
bds. offen: je nach Führung  
Vorderabschnitte: R/L reizfrei, brechende Medien klar  
Fundus in Miosis: R/L hinterer Pol regelrecht

### Zusammenfassende Beurteilung

Das Operationsergebnis ist wie gewünscht. Das Schielen ist meist optisch unauffällig. Zeitweise fällt ein geringes Außenschielen und noch ein Höhengschielen auf. Mit einer weiteren Augenmuskeloperation raten wir allerdings vorerst abzuwarten. Wir bitten Sie, die weiteren Kontrollen zu übernehmen und uns  bei Bedarf erneut zu überweisen.